



**Fakultät für Gesundheitswissenschaften
Juniorprofessur für Medizinische Ethik mit dem Schwerpunkt auf Digitalisierung**

Die **Universität Potsdam, Fakultät für Gesundheitswissenschaften Brandenburg (Campus Golm), Juniorprofessur für Medizinische Ethik mit Schwerpunkt auf Digitalisierung** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n¹

**studentische/-n Beschäftigte/-n (w/m/d)
mit/ohne Bachelorabschluss
(5 - 10 h/Woche)**

zunächst für ein Jahr befristet. Es besteht die Möglichkeit der Verlängerung.

Die **Juniorprofessur für Medizinische Ethik mit Schwerpunkt auf Digitalisierung** widmet sich ethischen Aspekten der Gesundheitswissenschaften und Medizin vor dem Hintergrund des wachsenden Einsatzes von Digitaltechnologien, der Nutzbarmachung großer Datenmengen ("Big Data") sowie der Automatisierung. Die Digitalisierung bedingt eine anhaltende Transformation des Gesundheitswesens und hat weitreichenden Einfluss auf die Forschung, medizinische Praxis und die Gesundheitsversorgung. Die Juniorprofessur untersucht ethische Fragestellungen im Zusammenhang mit diesen Entwicklungen; zudem werden ethische Aspekte der Biotechnologie betrachtet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://www.fgw-brandenburg.de/mitglieder/professuren/medizinische-ethik/>

Ihre Aufgaben

- Unterstützung bei laufenden Forschungsprojekten
- Durchführung von Literaturrecherchen
- Verwaltung von Literaturdatenbanken und Erstellung von Literaturverzeichnissen
- Lektorat von wissenschaftlichen Publikationen
- Unterstützung bei der Veranstaltungsorganisation
- Möglicherweise Mitarbeit in empirischen Forschungsprojekten

Ihre Qualifikation

- Organisiertes Arbeiten
- Interesse an Themen der Ethik in den Wissenschaften, insb. in der Medizin, Gesundheitsforschung, Informatik oder Technologie(entwicklung) sowie an interdisziplinärer Forschung
- sehr gute Kenntnis der deutschen sowie englischen Sprache
- sehr gute Kenntnisse der MS Office Anwendungen
- gute Kenntnisse von Literaturverwaltungssoftware (z. B. Endnote, Zotero)
- von Vorteil (aber nicht erforderlich) sind: Kenntnisse der qualitativen Sozialforschung oder der Sozial- und Moralpsychologie; Erfahrungen in Wissenschaftskommunikation, Social Media Management, Datenanalyse und der Erstellung von Systematic Reviews

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (inkl. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, aktueller Leistungsnachweis) bis zum 7. April 2025 per E-Mail an: anja.pichl@uni-potsdam.de
Für Rückfragen steht Ihnen Anja Pichl unter o. g. Adresse gern zur Verfügung.

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).